



SCHNEEAFFEN, KIRSCHBLÜTE UND NACKTFESTIVAL ERLEBEN SIE DAS NOCH WINTERLICHE JAPAN ZUM ERSTEN FRÜHLINGSERWACHEN VOR DER HAUPTREISEZEIT

Ort: Japan

Reisedauer: 14 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 8

Schwierigkeit: Leicht

Reiseart: Naturkundliche Reisen, Kulturreisen

Erleben Sie Japans milden Winter mit außergewöhnlichen Highlights! Deutschsprachige Reiseleitung durch DIAMIR-Japan-Experten ? exklusive Minigruppe ? Schneeaffen in heißen Quellen ? Kirschblüte auf der Izu-Halbinsel ? Schneefestival in Sapporo ? Nacktfestival in Okayama ? UNESCO-Welterbe Shirakawago ?

Kirschblüte mit Blick auf den Fuji-san Kirschblüte im Februar? Sie haben richtig gelesen! Auf dieser Reise erleben Sie in einer kleinen Reisegruppe neben vielen kulturellen Höhepunkten auch zwei der berühmtesten Wahrzeichen Japans: Die Kirschblüte und die in heißen Quellen badenden Schneeeaffen. Entlang der Küste der Izu-Halbinsel, in der Region Shizuoka bedingt eine warme Meeresströmung ein besonders mildes Klima. Während im übrigen Japan die Kirschblüte nicht vor April einsetzt, bewundern Sie an der Mündung des Fluss Kawazu bereits im Februar die wunderschön üppige Kirschblüte. Verglichen mit Deutschland ist der japanische Winter, auf der Pazifikseite und südlich von Tokio, recht mild und meist schneefrei. Die Luft ist so klar, das Sie nicht selten sogar von Tokio aus den majestätischen Fuji-san sehen können. Schneeeaffen, Japanische Gartenkunst und UNESCO-Welterbe im Pulverschnee Auf der Westseite der Japanischen Alpen verwandeln hingegen große Pulverschneemengen die Landschaft in ein wahres Wintermärchen. Auf den strohgedeckten Dächern der traditionellen Holzhäuser in Shirakawago türmt sich der Schnee über mehrere Meter hoch. Im Höllental des Yudanaka-Nationalparks besuchen Sie die als Schneeeaffen bekannten Japan-Makaken, die nördlichst lebende Affenart der Erde. Nur in den Wintermonaten sammeln sich die Makaken hier an einer heißen Thermalquelle zum gemeinsamen Baden – ein weltweit einzigartiges Schauspiel. In Kanazawa bewundern Sie japanische Gartenkunst im winterlichen Ambiente. Neben den schönsten Sehenswürdigkeiten und Kulturschätzen in Kyoto und Tokio erwarten Sie auch Hiroshima und viele UNESCO-Weltkulturerbestätten wie die beeindruckende Burg von Himeji. Kunstinsel Naoshima und das Nacktfestival Weitere herausragende Höhepunkte dieser Reise sind Ihr Besuch auf der Kunstinsel Naoshima und bei einem der spektakulärsten Festivals Japans, dem Nacktfestival bei Okayama. Schneefestival in Sapporo auf Hokkaido Optional haben Sie die Möglichkeit im Rahmen eines Vorprogramms das berühmte Schneefestival auf Hokkaido zu erleben. Bewundern Sie die bildhauerische Kunstfertigkeit mit der gigantische Skulpturen und Haus hohe Monumente aus purem Schnee und Eis erschaffen und in den Abendstunden eindrucksvoll mit Licht und Kulturaufführungen in Szene gesetzt werden.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt mit Lufthansa oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.2.18)
- DAIMIR-Tourenleitung
- alle Fahrten in öffentlichen Verkehrsmitteln
- Japan-Rail-Pass für 14 Tage
- Fährüberfahrt zur Insel Naoshima (Uno-Naoshima-Uno)
- Bootsfahrt zur Insel Miyajima
- Gepäcktransfer Hiroshima – Kyoto
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 12 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 12x F, 2xA

Zusatzleistungen

Rail & Fly	50€
Zubringerflug ab D/A/CH	auf Anfrage
Optionales Vorprogramm: 2 Nächte beim Schneefestival in Sapporo (ab 2 Teilnehmer) pro Person im Doppelzimmer	220€
Englischsprachige Tourenleitung zum Schneefestival ab/an Sapporo (pro Gruppe)	480€

Reiseverlauf

1. Anreise

Flug von Deutschland nach Tokio mit Ankunft am folgenden Tag.

2. Tokio

Nach Ankunft in Tokio werden Sie am Flughafen von Ihrer Reiseleitung bereits erwartet und zu Ihrem Hotel begleitet, wo Sie Ihr Gepäck abstellen. Um sich nach dem langen Flug etwas die Füße zu vertreten, besuchen Sie den historischen Teil Tokios am Sensoji-Tempel und schlendern anschließend über den Ameyoko-Markt im Stadtteil Ueno. Bei einem gemeinsamen Abendessen lernen Sie Ihre Reisegruppe und Ihre Tourenleitung kennen. Übernachtung im Hotel.

3. Tokio – Kawazu-Kirschblüte – Tokio

Heute unternehmen Sie einen Tagesausflug auf die Izu-Halbinsel südlich von Tokio. Bedingt durch eine warme Meereströmung und ein somit sehr mildes Mikroklima stehen hier bereits im Februar entlang des Kawazu-Fluss die Kirschbäume in voller Blütenpracht. Der Duft und das zarte Rosa der Kirschblüten verzaubern den ganzen Ort. Für die Japaner ist die Zeit der Kirschblüte die schönste Zeit des Jahres. Auf dem frischen Grün der Wiesen wird mit Familie und Freunden ausgiebig gepicknickt und ausgelassen gespielt. Viele kleinen Straßenstände mit Snacks und Souvenirs säumen den Weg entlang der Kirschblütenallee, um Japans früheste Kirschblüte zu feiern. Am Nachmittag kehren Sie nach Tokio zurück. Übernachtung wie am Vortag.

4. Tokio – Nagano – Schneeeaffen – Nagano

Am Morgen reisen Sie mit dem Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen weiter nach Nagano. Von dort ist es nur eine kurze Fahrt in das *Höllental* nach Yudanaka, dem Revier der Japan-Makaken. Die unter dem Namen *Schneeeaffen* berühmt gewordenen Makaken sind die nördlichst vorkommende Affenart der Welt. Nur in den schneereichen Wintermonaten tummeln sich die Schneeeaffen in einer heißen Thermalquelle und widmen sich intensiv der Sozialisierung und Körperpflege – ein weltweit einzigartiges Schauspiel. Rückfahrt nach Nagano und Übernachtung im Hotel.

5. Nagano – Kanazawa

Eine kurze Shinkansenfahrt bringt Sie nach Kanazawa. Die kleine Stadt ist von den Zerstörungen des 2. Weltkrieges verschont geblieben und hat so ihren alten Charme bewahrt. Sie besuchen Higashichaya, das Geisha-Viertel der Altstadt mit den traditionellen Holzhäusern. In einem der schönsten Teehäuser sind Sie zur Besichtigung und einer Schale Matchatee eingeladen. Außerdem erwartet Sie in Kanazawa einer der drei schönsten Landschaftsgärten Japans, der Kenrokuen. Bereits zur Feudalzeit ließ die Herrscherfamilie diesen Garten anlegen. Über Generationen hinweg wurde er gepflegt und erweitert, was ihm zu seiner heutigen Schönheit verhalf. Im Winter herrscht im Kenrokuen eine ganz besonders

friedvolle Atmosphäre. Am ersten November jedes Jahres werden die einzelnen Äste der Pinienbäume in einem aufwendigem Verfahren an Seilen befestigt, um das Abbrechen unter der Last des Schnees zu verhindern. Jeder Baum trägt so eine kunstvolle Seil-Pyramide als Krone. Am Abend haben Sie Gelegenheit, gemeinsam mit Ihrem Tourenleiter ein Izakaya, einen typisch japanischen Pub, zu besuchen. Übernachtung im Hotel.

6. Kanazawa – Shirakawago – Kanazawa

Der heutige Tagesausflug entführt Sie in ein japanisches Wintermärchen nach Shirakawago. Idyllisch im Flusstal des Shogawa gelegen sind die alten, mit Reisstroh gedeckten Wohnhäuser ein gut erhaltenes Zeugnis aus längst vergangener Zeit. Nicht umsonst zählt das Dorf seit 1995 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die Häuser wurden in traditioneller Bauweise ohne die Verwendung eines einzigen Nagels, nur aus Holz und Seilen errichtet. Die steilen Dächer trotzen dem über die Wintermonate in den Japanischen Alpen üblichen Schneemassen. Beim Spaziergang durch das Dorf und die zauberhafte Winterlandschaft besichtigen Sie einige Häuser auch von innen. Unterwegs gibt es die Möglichkeit, warme Snacks und Tee zu kaufen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Kanazawa. Übernachtung wie am Vortag

7. Kanazawa – Okayama

Weiter geht Ihre Reise in Richtung Süden nach Okayama an die Küste der Seto-Inlandsee. Nach Ankunft besuchen Sie die alte Handelstadt Kurashiki. Das historische Kaufmannsviertel liegt wunderschön an einem mit Weiden bestanden Kanal in dem sich Koi-Karpfen tummeln. Hier sind noch viele Lagerhäuser aus dem 17. Jahrhundert gut erhalten. Am Abend erwartet Sie im buddhistischen Saidai-ji-Tempel beim *Nacktfestival*, ein höchst außergewöhnliches Spektakel. Bis zu 10.000, nur mit einem Sumo-Lendenschurz bekleidete Männer wetteifern bei Temperaturen unter 10°C um heilige und glückverheißende Stöcke, die von den Mönchen des Tempels im Zentrum der Tempelhalle in die Menge geworfen werden. Vor diesem eigentlichen Höhepunkt des Festivals ereignen sich zahlreiche Rituale zur Motivation und Abhärtung gegen die Kälte, an denen die Männergruppen, oft Firmen oder Vereine, begeistert teilnehmen. Der ganze Ort ist wie im Rausch durch die Energie der fröhlich motivierten Wettstreiter. Als Zuschauer sind Sie willkommen, dieses intensive Spektakel auf dem Tempelgelände aus sicherer Entfernung zu beobachten.

8. Okayama – Kunstinsel Naoshima – Okayama

Der heutige Tagesausflug steht ganz im Zeichen von Kunst und moderner Architektur. Nach einer kurzen Fährüberfahrt erreichen Sie die Insel Naoshima. Der Unternehmer und Sammler Soichiro Fukutake realisierte Anfang der 1990er Jahre auf Naoshima gemeinsam mit dem Stararchitekten Tadao Ando ein visionäres Projekt: Die Benesse Art Site. Dazu

gehören das Chichu Art Museum, das Lee Ufan Museum und alle Gebäude des Benesse House. Das Benesse House vereint einen außergewöhnlichen Hotelkomplex mit einer Museumslandschaft und verfügt über eine hochrangige Sammlung an Kunstwerken von Jasper Johns, Jackson Pollock, Yves Klein und David Hockney. Den ganzen Tag haben Sie Zeit, zwischen beeindruckenden Installationen, Skulpturen und Installationen zu flanieren und die Kunstwerken zu bewundern. Am Nachmittag setzen Sie mit der Fähre über zurück nach Okayama. Übernachtung wie am Vortag.

9. Okayama – Hiroshima

Eine kurze Zugfahrt führt Sie nach Hiroshima. Hier besuchen Sie den Friedenspark, der an die Opfer des Atombombenabwurfs vom 6. August 1945 erinnert. Die Atombomben-Kuppel, das Gebäude, welches sich im Epizentrum genau 160 Meter unter der detonierenden Bombe befand, blieb von der Druckwelle der Detonation verschont und steht bis heute als Mahnmal dieser Gräueltat. Der dieses Bauwerk umgebene Friedenspark ist eine Oase im Stadtzentrum Hiroshimas. Zum Abendessen empfehlen wir Ihnen den Genuss einer Spezialität aus Hiroshima. Okonomiyaki, auch bekannt als japanische Pizza, schmeckt hier einfach am besten. Übernachtung im Hotel.

10. Hiroshima – Miyajima – Hiroshima

Eine der schönsten Landschaften und gleichzeitig heiligsten Plätze Japans befindet sich auf der kleinen Schrein-Insel Miyajima unweit von Hiroshima. Beim heutigen Tagesausflug erkunden Sie die Insel mit ihren Shinto-Schreinen und der eindrucksvollen fünfstöckigen Pagode. Unterwegs besuchen Sie vor der Küste Hiroshimas eines der Wahrzeichen Japans – den Itsukushima-Schrein (UNESCO) mit seinem im seichten Wasser stehenden riesigem orangefarbigem Tor (Torii). Nur bei Ebbe ist der Fußweg zum Torii möglich. Übernachtung wie am Vortag

11. Hiroshima – Himeji – Kyoto

Am Morgen wird Ihr Hauptgepäck nach Kyoto vorausgesendet. Nur mit leichtem Gepäck für eine Übernachtung reisen Sie in Richtung Kyoto. Auf dem Weg liegt ein japanischer Kulturschatz und UNESCO-Weltkulturerbestätte, die eindrucksvolle Burg Himeji. Durch die wie Flügel geschwungene Dachform und der strahlend weißen Farbe trägt sie den Beinamen *Weißer-Reiher-Burg*. In Kyoto angekommen checken Sie in ihr Hotel ein. Am Abend unternehmen Sie einen abendlichen Spaziergang durch Kyotos Altstadtviertel Gion. Hier sieht man mit etwas Glück Geishas und Maikos auf ihrem Weg zu den Auftritten in den Teehäusern. Übernachtung im Hotel.

12. Kyoto

Heute besichtigen Sie vier der schönsten UNESCO-Weltkulturerbestätten Kyotos und erleben die alte Kaiserstadt in voller Pracht. Der Kinkauji-Tempel oder auch *Goldener Pavillon* ist eines der Wahrzeichen Japans. Im Ryoanji-Tempel erfahren Sie etwas über

13. Kyoto

den berühmtesten Steingarten des Landes. Das Nijo-Schloss, die ehemalige Residenz der Shogune in Kyoto, beeindruckt schon allein durch seine Ausmaße. Wandeln Sie durch die prächtige Gartenanlage, bestaunen Sie mächtige Holzbauten, das prunkvolle Tor und finden Sie heraus, was es mit dem Nachtigal-Flur auf sich hat. Auf dem Nishiki-Markt haben Sie Gelegenheit, die Vielfalt der japanischen Küche an vielen Ständen selbst kennenzulernen. Das leuchtende orange des Kiyomizu-Tempels ist schon von weit her sichtbar. Vom Tempel selbst haben Sie eine tolle Aussicht auf Kyoto. Erleben Sie die andachthaltenden Gläubigen vor mehrstöckigen Pagoden, in Gebetshallen sowie vor den Shinto-Schreinen. Der weitläufige Garten lädt zu einem Spaziergang ein, bevor Sie bei einem gemeinsamen Abendessen die schönsten Momente Ihrer Reise noch einmal Revue passieren lassen. Übernachtung wie am Vortag. An Ihrem letzten Tag im schönen Japan lassen Sie es ganz entspannt angehen. Am Rande von Kyoto besuchen Sie den durch seine tausende orangefarbene Torii weltbekannten Fushimi Inari-Schrein. Die Tore erstrecken sich über eine Strecke von mehreren Kilometern bergan auf einen Hügel. Entlang des Weges befinden sich zahlreiche Schreine, einige Friedhöfe und viele der heiligen Shizo-Statuen. Auf dem Gipfel des Hügel ist das heiligste Relikt ungewöhnlicherweise sogar öffentlich einsehbar. Der Nachmittag steht Ihnen für eigene Erkundungen, einen Stadtbummel oder zum Shoppen zur freien Verfügung. Übernachtung wie am Vortag. Transfer zum Flughafen Kansai und Rückflug. Ankunft in Frankfurt am gleichen Tag.

14. Abreise

Termin

Preis

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt mit Lufthansa oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.2.18)
- DAIMIR-Tourenleitung
- alle Fahrten in öffentlichen Verkehrsmitteln
- Japan-Rail-Pass für 14 Tage
- Fährüberfahrt zur Insel Naoshima (Uno-Naoshima-Uno)
- Bootsfahrt zur Insel Miyajima
- Gepäcktransfer Hiroshima – Kyoto
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 12 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 12xF, 2xA

Keine Leistungen

-
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
 - optionale Ausflüge
 - evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 1.2.18
 - Trinkgelder
 - Persönliches

Zusatzinfos

- Schneeeaffen und Kirschblüte in einem Reiseternin
- Historisches Japan – Wintermärchen Shirakawago
- Moderne Kunst und Architektur auf der Kunstinsel Naoshima
- Japanische Gartenkunst in Kanazawa
- Weißer-Reiher-Burg in Himeji
- Kyoto – drei Nächte in Japans Kulturhauptstadt
- Spektakuläres Nacktfestival in Okayama

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Rail & Fly 50 €/Person

Zubringerflug ab D/A/CH €/Person

